

Call for Papers der Literaturzeitschrift AVA: Einsendungen bis 15. August 2024

AutorInnen können in der Literaturzeitschrift AVA Texte aller Art zum Thema Maskerade veröffentlichen

(Wien, 24. 07.2024) AVA ruft für ihre zweite Ausgabe zur Einreichung von Texten bis zum 15. August 2024 auf. AVA ist eine Studierendenzeitschrift der Uni Wien, gegründet von Studierenden der Komparatistik, um kreativen Austausch von AutorInnen zu fördern und Personen zu ermutigen, ihre Texte mit der Welt zu teilen. Willkommen sind Texte aller Art; kritische und/oder wissenschaftliche Auseinandersetzungen mit Büchern und anderen Werken diverser Kunstmedien, Gedichte, Kurzgeschichten, Interviews und Essays. Einsenden dürfen alle interessierten, inspirierten, kreativen Studierende und Nicht-Studierende.

Die Texte sollen im Zusammenhang mit dem aktuellen Thema „Maskerade“ stehen. Von Identitätsfragen über dekadente Maskenbälle und bunte Zirkusvisionen, bis hin zur politischen Satire und Geschichten von Scheinheiligkeit ist alles erlaubt und erwünscht!

AVA akzeptiert Einsendungen von maximal 1500 Wörtern in deutscher und englischer Sprache, in Times New Roman und Schriftgröße 12. Wissenschaftliche Texte müssen als solche gekennzeichnet werden. Die Texte sollen sowohl als Word- als auch als PDF-Dokument an folgende E-Mail-Adresse eingesandt werden: ava.lektorat@gmail.com.

AVA ist eine non-profit Zeitschrift. Dementsprechend kann keine finanzielle Vergütung für ausgewählte Texte geboten werden. AutorInnen, deren Texte veröffentlicht werden, können eine physische Ausgabe zum halben Preis erwerben und erhalten die digitale Fassung gratis dazu. Vor der Veröffentlichung der Texte werden AutorInnen gebeten einen AutorInnenvertrag zu unterschreiben, wobei die Urheberschaft natürlich bei den VerfasserInnen selbst bleibt. Personen unter 18 Jahren brauchen hierfür die Unterschrift eines Vormundes.

Auf der Instagram Seite (@ava_zeitschrift) finden sich alle Informationen über den Open Call auf einen Blick, aber auch Inspiration, verschiedene Perspektiven auf das aktuelle Thema und Anregungen für potentielle Einsendungen, falls es noch Gedankenanstöße braucht. AVA freut sich auf eure Texte!

Kontakt:

AVA

Universität Wien

ava.lektorat@gmail.com